

# Einstieg ohne Ausstieg

## Anfangssituationen in Lehrveranstaltungen

Die Anfangsphase einer Veranstaltung stellt einen besonderen Moment dar und erfordert eine intensive konkrete Planung. Hier werden die Weichen für den späteren Gesamterfolg gestellt. Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen und Vorkenntnissen begegnen sich, die sich zunächst der Situation ganz unterschiedlich nähern. Die Einstiegsphase löst Unsicherheiten, Fragen und Probleme aus, da alle Beteiligten mit formellen und informellen Begegnungen und häufig mit nicht planbaren Situationen konfrontiert sind. Das kann zunächst für eine angespannte Atmosphäre sorgen. Ein durchdachter Einstieg unterstützt alle Beteiligten dabei, trotz Unsicherheiten, die Anschlussfähigkeit an Thematik und Situation durch zunehmende Sicherheit zu finden.

Ziel des Workshops liegt darin, Anfangssituationen unter gruppenspezifischen Aspekten bewusst in den Blick zu nehmen, bisherige Erfahrungen zu reflektieren und neue Impulse und Methoden für die Planung und Weiterentwicklung bisheriger Konzepte zu generieren.

### Learning Outcomes:

Die Teilnehmenden

- sind mit den zentralen Aspekten der ersten Seminarphase vertraut.
- erlangen ein Grundverständnis von gruppenspezifischen Prozessen.
- lernen Methoden für die Anfangssituation kennen.

### Inhalte:

- Gruppendynamische Modelle
- Zentrale Aspekte in der Einstiegsphase
- Einstiegsmethoden
- Präsentationsformen in der Einstiegsphase
- Themenzentrierte Interaktion als Konzept zur Leitung von teilnehmerorientierten und interaktionellen Gruppenprozessen

### Methoden

- Theoretischer Input, Praktische Übungen
- Austausch, Reflexion

### Zielgruppe

- Lehrende der Jade Hochschule und Hochschule Emden/Leer

### Termin / Uhrzeit / TN-Zahl

- 11.10.2018
- 10-17.30 Uhr
- 6-12

## Veranstaltungsort

- Jade Hochschule, Studienort Oldenburg

Seminarleitung: Monika Pape